gewobau
Rüsselsheim

HalloNachbar

AUSGABE
04 | 21

Das Kundenmagazin der gewobau Rüsselsheim

Die gewobau wünscht allen Mieterinnen und Mietern frohe Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr

Gewinnspiel:
Mitmachen und eine gewobau-Wolldecke gewinnen
Seite 8

Aktuell

gewobau CO_2-Bilanz und Strategie zur Energieeffizienz
Seite 4

Schwerpunkt

gewobau Modernisierungs- und Neubaumaßnahmen
Seite 6/7

News & Infos

Richtig Heizen und Lüften, Energie und CO_2 einsparen
Seite 8

Stark für Rüsselsheim
Ihre kommunalen Dienstleister

Ab Seite 14

Die starken Seiten der kommunalen Dienstleister

Editorial

Torsten Regenstein
Geschäftsführer

Wenn Sie Ihren Hallo Nachbar online erhalten möchten, können Sie sich direkt auf unserer Internetseite **www.gewobau-online.de** unter „Newsletter" registrieren.

Liebe Mieterinnen und Mieter,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,

auch dieses Jahr 2021, das sich nun dem Ende zuneigt, war wieder ein turbulentes Jahr. Wir leben in Zeiten von tiefgreifenden Veränderungen, von Krisen wie der immer noch andauernden Pandemie bis hin zum Klimawandel, den wir nun auch bei uns immer mehr durch Umweltkatastrophen wie die Überschwemmungen im Ahrtal direkt zu spüren bekommen. Die gewobau hat dabei nicht nur als Unternehmen für die Betroffenen gespendet, sondern wir beschäftigen uns schon seit längerem mit den Aspekten, wie wir mit diesem Wandel richtig und zukunftsorientiert umgehen. Der Klimawandel und der damit einhergehende aktuelle Anstieg von Energiepreisen auf breiter Front ist dabei nur einer, wenn auch für Mieterinnen und Mieter wie für Vermieter ein sehr wichtiger Aspekt.

Deshalb modernisieren wir gerade in den letzten fast zwei Jahrzehnten sukzessive unseren Bestand im Sinne einer energieeffizienten Gebäudedämmung und mit innovativen zukunftsorientierten Heizsystemen. Wir haben für Sie, unsere Mieterinnen und Mieter, außerdem, in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken, mit einer vorausschauenden Einkaufspolitik für den Gasbezug für unsere 194 Zentralheizungen bisher auch günstige Konditionen ermöglicht. Deshalb werden zumindest die jetzt überall angekündigten Preisaufschläge für die überwiegende Mehrheit unserer Mieterschaft auch nicht sofort auf die Heizkosten durchschlagen, die CO_2 Steuer aber schon.

Zumindest bis zum Jahr 2024 bleibt der Gaspreis für unsere Zentralheizungen stabil. Die CO_2-Steuer, die seit diesem Jahr schon erhoben wird, wird aber trotzdem zu Erhöhungen bei den Heizkosten schon in der Betriebskostenabrechnung für 2021 führen. Außerdem werden die nächsten Erhöhungen der CO_2-Steuer, die ab 2022 nach und nach eingeführt werden, sich natürlich auch auf die vereinbarten Gaspreise auswirken.

Wir müssen deshalb alle immer mehr darauf achten, unseren Energieverbrauch zu reduzieren. Auch in dieser Ausgabe von HALLO NACHBAR geben wir dazu Anregungen, wie Sie Ihren Heizverbrauch verringern können. Die moderne Technik unserer Heizanlagen ermöglicht dies auch und wir werden diese technischen Möglichkeiten, wie z. B. die Nachtabsenkung, künftig auch konsequent umsetzen (Infos dazu finden Sie auf Seite 8 in dieser Ausgabe). Sicher haben Sie aber auch eigene Tipps zum Wohlfühlklima mit weniger Heizverbrauch. Machen Sie deshalb mit bei unserem Gewinnspiel, ebenfalls auf Seite 8.

Wir als Vermieter werden weiterhin unsere Häuser und Wohnungen modernisieren und beim Neubau auf energieeffiziente Standards achten. Dazu investieren wir auch im kommenden Jahr 2022 wieder knapp 52 Millionen Euro. Dies wird möglich solange wir keine Gewinnausschüttungen an die Stadt Rüsselsheim leisten müssen und unsere finanziellen Mittel im Interesse von Mieterschaft und für die Erreichung der Klimaneutralität bis zum Jahr 2045 einsetzen können. Ich bin sicher, dass wir diese Herausforderungen in den nächsten Jahren gemeinsam meistern werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, Ihren Familien und Angehörigen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit. Kommen Sie gesund, glücklich und trotz allem frohgemut ins neue Jahr 2022.

Ihr Torsten Regenstein

Torsten Regenstein

Geschäftsführer

Die Themen in dieser Ausgabe:

Aktuell

„Weiterreichen": Kunstwerk im Malerviertel Haßloch-Nord Seite 4
gewobau CO_2-Bilanz und Strategie zur Energieeffizienz Seite 5

Schwerpunkt

gewobau Modernisierungs- und Neubaumaßnahmen Seite 6 / 7

News & Infos

Klimawandel, CO_2-Einsparung, richtig heizen und lüften
sowie Tipps für ein optimales Wohn- und Raumklima Seite 8

Intern

18. Schreibwerkstatt bei den Rüsselsheimer Lesewochen
und gewobau Schließzeiten zwischen den Jahren Seite 9

Veranstaltungen

Ticketaktion des Theater Rüsselsheim:
„Karten unterm Weihnachtsbaum" Seite 10

Serie & Reisen

Serie Teil 11: Online-Service - Richtige Mülltrennung Seite 11
Auszug aus dem Reiseprogramm Frühjahr 2022 Seite 12

Stark für Rüsselsheim

Die starken Seiten der kommunalen Dienstleister ab Seite 14

IMPRESSUM:

Verantwortlich: Torsten Regenstein
Redaktion: Petra Löhr, Beate Feindel, Pascal Segura (Auszubildender 2. Ausbildungsjahr)
Titelfoto: Adobe Stock
Fotos: Volker Dziemballa, Frank Möllenberg, Maria Roos, Dr. Susanne Rapp

Konzeption und Design: www.pi-design-group.de
Druck: ACmedienhaus, Wiesbaden
Auflage: 7.150
Stand: Dezember 2021

Für die Beiträge der "Starken Seiten" trägt der jeweilige städtische Dienstleister die Verantwortung:
Eigenbetrieb Kultur123 Stadt Rüsselsheim, Am Treff 1, Rüsselsheim am Main
Städteservice Raunheim Rüsselsheim, Johann-Sebastian-Bach Str. 52, Rüsselsheim am Main
GPR Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim gGmbH, August-Bebel-Str. 59, Rüsselsheim am Main
Stadtwerke Rüsselsheim, Walter-Flex-Str. 74, Rüsselsheim am Main

„Weiterreichen“: Das neue Kunstwerk im Malerviertel Haßloch-Nord

Kunstwerk mit Symbolcharakter

Kunstobjekt “Weiterreichen”
Wandarbeit mit 6 Handreliefs in der Größe von 2000 x 400 mm bis 3000 mm x 500 mm, und Malerei, welche die Reliefs miteinander verbindet.

Material:
Lasercut Alumuminium
Stärke 5 mm, pulverbeschichtet,
Malerei Wandfarbe Magma 100

Anna Ingerfurth
Die Künstlerin Anna Ingerfurth 1969 in Stuttgart geboren, studierte von 1989-1998 an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart und erhielt u.a. den Akademiepreis, den Bargheer Förderpreis Hamburg, den Förderpreis der Stadt Bühl und Cité Internationale des Beaux Arts Paris sowie weitere Auszeichnungen und Kunststipendien. Teilnahme an zahlreichen nationalen und internationalen Ausstellungen.

Das neue Kunstwerk „Weiterreichen“ an der Westfassade der gewobau Wohnanlage Lucas-Cranach-Straße 43-47 wurde Ende November offiziell an die Öffentlichkeit übergeben. Im Rahmen einer kleinen Einweihungsfeier begrüßte Geschäftsführer Torsten Regenstein die Jury-Mitglieder, Karl-Heinz Becker, Juryvorsitzender und Vorsitzender des Kunstvereins Rüsselsheim, die Künstlerin Anna Ingerfurth sowie den Rüsselsheimer Kulturpreisträger Bengt Foßag, Mieterinnen und Mieter der gewobau sowie weitere interessierte Gäste.

gewobau Geschäftsführer Torsten Regenstein und die Gewinnerin des Kunstwettbewerbes, Anna Ingerfurth, präsentieren das Kunstobjekt “Weiterreichen” an der Fassade des Wohnhauses Lucas-Cranach-Str. 43-47.

In seiner Ansprache betonte Torsten Regenstein die gelungene und überzeugende Umsetzung des Kunstwerkes, als Symbol für die Verbindung von Vergangenheit und heute, von Menschen zu Nachbarn, zum Miteinander im Wohnviertel und die positive Qualität von Beziehungen. Es erfülle das Ziel der gewobau, eine stärkere Identifizierung der Mieterschaft und der Nachbarn mit dem Wohngebiet, in dem die Straßen nach Künstlern und Künstlerinnen benannt sind, zu erreichen.

„Die Arbeit hat einen überzeugenden narrativen Ansatz, der Identifikationsangebote macht für die Bewohner*innen und die Nachbarschaft im Wohnviertel „Malerviertel Haßloch-Nord“, erklärt dazu der Juryvorsitzende Karl-Heinz Becker, Vorsitzender des Kunstvereins Rüsselsheim. Die Mitglieder der Fachjury, zu der neben der Rüsselsheimer Künstlerin Martina Altschäfer, Architektin Adelgard Weyell vom Aufsichtsrat der gewobau, Dr. Peter Forster vom Landesmuseum Wiesbaden, Geschäftsführer Torsten Regenstein und zwei Mieterinnen der gewobau gehören, waren sich einig: Es sei gelungen, Momente aus der Bildwelt Lucas Cranachs mit der Gegenwart des Wohnquartiers und seinen sozialen Koordinaten, zu verbinden.

Voller Stolz und Freude bedankte sich Anna Ingerfurt bei der gewobau und der Jury für das entgegengebrachte Vertrauen.

Zu sehen sind an der prominenten Hauswand des gewobau-Wohngebäudes an der viel befahrenen Lucas-Cranach-Straße, direkt gegenüber dem Einkaufzentrum sechs Hände, die eine Schnur halten und weiterreichen. Die Handreliefs, mit typischer Ärmeltextur (Ärmelkleidung, wie sie zu Zeiten Lucas Cranachs modern war), sind seinen Tafelbildern entlehnt. Durch jede Hand, die als Flachrelief aus Aluminiumlasercut gefertigt und an der Fassade angebracht wurde, läuft eine gemalte rote Schnur.

Eine an der Hauswand angebrachte Schautafel bringt Kunstinteressierten das Objekt näher.

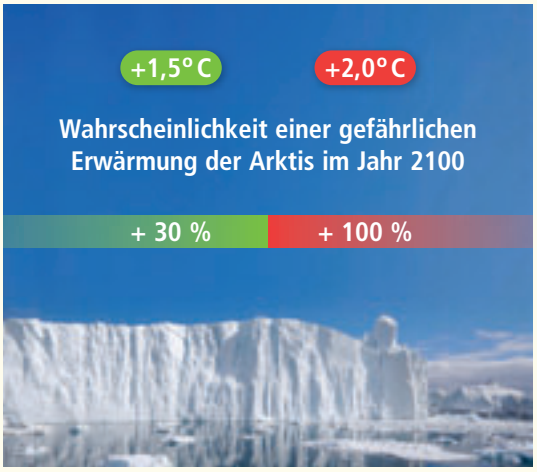
Mehr als „ein roter Faden“ also, der von der Vergangenheit in die Gegenwart reicht, aus der Zeit Lucas Cranachs vor 500 Jahren bis heute. Diese Symbolik ist ein bestimmendes Element, das die Künstlerin für ihre Interpretation des Malers Lucas Cranach und seiner Werke nutzt und den Betrachtenden anbietet.

CO_2-Bilanz und Strategie zur Energieeffizienz bei der gewobau

Wie steht es um den energetischen Fußabdruck

Alle reden heutzutage vom Klima und vom Klimaschutz, wir auch! Die höchsten Energieverbraucher sind in Deutschland neben der Energie- und Wärmeerzeugung, dem Autoverkehr und Industrieanlagen natürlich auch die Wohngebäude und Wohnungen. Wer wohnt, braucht Heizwärme, warmes Wasser und Strom. Doch muss der Energieverbrauch für und im Wohnhaus wirklich immer so hoch sein und wie können auch Vermieter und Mieter*innen dazu beitragen das Klima zu schützen und ihren Energieverbrauch besser zu steuern. Mit einem Wort, wie sieht eigentlich der energetische Fußabdruck der gewobau Rüsselsheim aus.

Dazu hat die gewobau erstmals ihre energetische Bilanz aufgestellt. Sie zeigt nun in Gesamtheit wieviel Energie und welche Energieformen bei der gewobau, in den Wohngebäuden und auch in der Geschäftsstelle eingesetzt und verbraucht werden. Außerdem: Wie wirkt sich dies auf die Umwelt und das Klima aus: Stichwort Kohlendioxid CO_2-Ausstoss. Denn das Kohlendioxid oder „Treibhausgas“ ist der Hauptverursacher für die Erderwärmung und die Auswirkungen für die Umwelt und das Klima. Und dieser klimaschädliche CO_2-Ausstoß soll dauerhaft weitgehend bis hin zur geplanten Klimaneutralität im Jahr 2045 verringert werden.



Derzeit beträgt der gesamte CO_2-Ausstoss der gewobau Wohngebäude mit allen Zentralheizungen und Gasetagenheizungen und den anderen Heizungs- und Warmwasseranlagen, dem Allgemein-Stromverbrauch für beispielsweise Aufzüge, Treppenhaus- einschließlich Wege- und Parkplatzbeleuchtung 12.500 Tonnen. Den höchsten Ausstoß verursacht der Heizverbrauch der Wohngebäude und Wohnungen mit über 11.000 Tonnen Kohlendioxid pro Jahr, das entspricht 78 Prozent. Das gewobau-Verwaltungsgebäude und der Fuhrpark mit dem hohen Anteil an E-Fahrzeugen tragen dagegen mit 31 Tonnen CO_2 nur gering bei.

Um künftig eine Klimaneutralität zu erreichen, muss eine Verringerung deshalb vor allem auch im Gebäudebestand erreicht werden. Als Zielsetzung hat die gewobau dazu bei ihrer Klimastrategie bis zum Jahr 2045 eine Reduzierung von 10 bis 12 Kilogramm CO_2 pro Quadratmeter Wohnfläche im Jahr geplant. Maßnahmen wie Gebäudedämmung und moderne Heizsysteme, aber vor allem auch optimales, energiesparendes Heizverhalten sollen zur Reduktion beitragen. Derzeit entsprechen die Wohngebäude der gewobau in ihrer Gesamtheit von bereits modernisierten und nicht modernisierten sowie modernen Neubauten zusammengenommen einer Energieeffizienzklasse D (durchschnittlicher Endenergie-Verbrauch von 118,5 Kilowattstunden pro Quadratmeter Wohnfläche).

Die gewobau plant mit geeigneten Maßnahmen eine zumindest 80prozentige Zielerreichung zur Klimaneutralität zu realisieren. Bei einer 80prozentigen Verminderung bis zum Jahr 2045 läge der Energieverbrauch pro Quadratmeter Wohnfläche dann bei 23,82 Kilowattstunden pro Quadratmeter Wohnfläche.

Aber: Die Klimastrategie besteht nicht nur aus Effizienzhäusern. Neben Neubau nach KfW-Standard und energetischer Modernisierung spielen auch innovative Energieversorgung durch erneuerbare Energien wie „grüne“ Nah- und Fernwärme oder Öko-Strom eine Rolle und vor allem auch die Nutzerinformation. Dies bedeutet, die beste Lösung für Energieeinsparung ist erst gar keine Energie zu verbrauchen. Wenn es also den Mieter*innen selbst gelingt, weniger Energie zu verbrauchen, sparen sie nicht nur Geld, sondern leisten auch einen wertvollen Beitrag für den Klimaschutz. Schon die Verminderung um 1 Grad Celsius Heizwärme spart 6 Prozent Energie ein.

Beispiele für energetische Sanierungsmaßnahmen an gewobau Bestandsimmobilien wie Fassadenmodernisierung im Wärmedämmverbundsystem (WDVS), Solarthermie-Dachpanels sowie Einbau neuer Fenster mit Mehrfach-Verglasung

Geplante bauliche Maßnahmen für 2021 weitgehend fertig gestellt

gewobau Modernisierungs- und Neubaumaßnahmen

In der Robert-Bunsen-Str. 45-49 entsteht ein neues Parkdeck mit zwei Parkebenen für 69 Parkplätze. Es ersetzt das alte Parkdeck 5.

Mit dem Richtfest für den Neubau **„Wohnen am Friedensplatz“** geht der Bau in die nächste Phase. Der Rohbau ist abgeschlossen, nun folgen der Innenausbau und die Fassadengestaltung. Die ersten Mieter können im Spätsommer des nächsten Jahres 2022 einziehen. Im August sollen dann die Räume für das Bürgerbüro der Stadt Rüsselsheim am Main übergeben werden. Der Jugendtreff wird Anfang des Jahr 2023 einziehen. Das Hofhaus in Holzständerbauweise mit weiteren 15 Wohnungen wird wegen des Holzmangels und einer damit verbundenen erneuten Ausschreibung voraussichtlich erst im Sommer 2023 fertig sein.

Der Neubau der **Kita im Berliner Viertel** in Modulbauweise wurde nach nur sieben Monaten Bauzeit fertiggestellt und planmäßig im November der Stadt Rüsselsheim am Main übergeben. Die neun Module des zweistöckigen Gebäudes für eine viergruppige Kita in der Essener Str. 30 wurde nach den Rohbauarbeiten im März in nur fünf Tagen aufgestellt. Die Gesamtanlage bietet Kindern und Erzieher*innen angenehme neue Räumlichkeiten, die hohe Anforderungen an Energieeffizienz und Ökologie erfüllen. Der Einzug ist für Anfang 2022 geplant.

Auch wurde mit dem Bau eines neuen **Parkdecks** mit zwei Parkebenen für 69 Parkplätze als Ersatz für das bisherige Parkdeck 5 an der Robert-Bunsen-Straße 45-49 begonnen.

In Königstädten wurden **Im Reis 49** die Gebäudehülle der Wohngebäude der Seniorenwohnanlage energetisch saniert. Die 25 Wohnungen erhielten zudem neue Vorstellbalkone.

In den **Wohngebäuden Georg-Treber-Str. 74-76** wurden in den 24 Wohnungen die Bäder im Zuge der Strangsanierung modernisiert und an die neue Zentralheizungsanlage mit zentraler Warmwasserversorgung angeschlossen. Die Wohngebäude **Georg-Treber-Straße 70-72** werden in 2022 ebenso modernisiert.

Im **Wohnhaus Robert-Bunsen-Str. 45** wurden die Ver- und Entsorgungsleitungen sowie die Heizkörper ausgetauscht und die Bäder für 24 Wohnungen modernisiert.

Im Burgundenring 15 wurde ein Aufzug installiert und damit für 30 Wohnungen die Barrierefreiheit hergestellt; der Aufzug im Wohngebäude **Böcklinstraße 1** wurde erneuert.

Das Bauprojekt „Wohnen am Friedensplatz” geht nach Fertigstellung des Rohbaus in die nächste Phase. Geplanter Einzug der ersten Mieter: Spätsommer 2022

Bild links:
Die Kindertagesstätte im Berliner Viertel wurde in Rekordzeit hochgezogen und bietet Platz für vier Kindergruppen.

Bild rechts:
Die Seniorenwohnanlage in Königstädten wurde energetisch saniert und erhielt neue Vorstellbalkone.

gewobau Schwerpunkt

Im Hessenring 28-38:

- energetische Bestandssanierung nach KfW 85 Standard
- Dachaufstockung
- Nachverdichtung mit zwei Satellitengebäuden und einem freistehenden Neubau (ab 2023)
- Neugestaltung der Fassade
- Neue Wohnungsgrundrisse
- Einbau neuer Fenster und Vorstellbalkone
- Badvergrößerung und -modernisierung
- Neuinstallation der zentralen Warmwasserversorgung
- Einbau einer Photovoltaikanlage

Modernisierungsmaßnahmen 2022

Im Hessenring 28-38 wird eine energetische Bestandssanierung mit Dachaufstockung für insgesamt 24 Wohnungen ausgeführt. Die Nachverdichtung mit zwei Satellitengebäuden wird aufgrund der aktuellen Verknappung auf dem Holzmarkt um ein Jahr zeitversetzt ausgeführt. Die energetische Sanierung nach KfW 85 Standard umfasst die Neugestaltung der Fassade und Balkone mit Einbau von neuen Fenstern und Vorstellbalkonen. Die gesamte Gebäudehülle erhält eine komplette Dämmung. Die Wohnungsgrundrisse werden neu gestaltet, die Bäder werden im Zuge dessen vergrößert und modernisiert. Die Gebäude erhalten eine Neuinstallation der zentralen Warmwasserversorgung, Wärmepumpe und Photovoltaikanlage.
Kosten: 8,6 Mio Euro

Im Wohnhaus Am Borngraben 40 werden die Bäder in den 48 Wohnungen im Zuge der Strangsanierung modernisiert, die Fassade des Gebäudes wird gedämmt. Das Wohngebäude erhält zudem einen neuen Aufzug.
Kosten: 3,4 Mio Euro

Die Außenanlagen Am Borngraben 40/Hessenring werden aufgewertet. **Kosten: 1,3 Mio Euro**

Die Wohnanlage in der Paul-Ehrlich-Straße 5-11 wird energetisch saniert und die 48 Wohnungen erhalten neue Vorstellbalkone.
Kosten: 2,5 Mio Euro

Im Wohnhaus Robert-Bunsen-Str. 47 werden die Ver- und Entsorgungsleitungen sowie die Heizkörper ausgetauscht und die Bäder für 33 Wohnungen modernisiert.
Kosten: 1,85 Mio. Euro

Die Wohnanlage Böcklinstraße 3 (36 Wohnungen) erhält einen neuen Aufzug.
Kosten: 380.000 Euro

Neubaumaßnahmen 2022

Die gewobau beginnt im März 2022 mit dem Neubau einer Mehrgenerationen-Wohnanlage, bestehend aus zwei Wohngebäuden auf dem ehemaligen Grundstück der Bonhoeffer-Gemeinde in der Moritz-von-Schwind. Str. 11. Hier entstehen 24 modern geschnittene Wohnungen mit Loggia für Familien und Senioren mit Wohnungsgrößen von 44 bis 126 qm. Die Gebäude werden energieeffizient nach dem Standard KfW 55 mit einer Photovoltaik-Anlage erstellt. PKW-Stellplätze befinden sich in der Tiefgarage und auf dem Grundstück. Die Fertigstellung ist für Mitte 2023 geplant.
Kosten: ca. 4,8 Mio Euro

Im Masurenweg 9 wird im nächsten Jahr der Neubau einer Kindertagesstätte mit 16 Familienwohnungen beginnen. Die Fertigstellung ist für 2023 geplant. **Kosten: 6,6 Mio. Euro**

Auch ein weiteres Parkdeck in der Robert-Bunsen-Str. 47 für 171 Stellplätze ist vorgesehen.
Kosten: 3,9 Mio. Euro

Moritz-von-Schwind. Str. 11
Mehrgenerationen-Wohnanlage, bestehend aus 2 Wohneinheiten mit 24 modern geschnittenen Wohnungen mit Loggien für Familien und Senioren. Geplanter Erstbezug Sommer 2023

News & Infos

Richtiges Nutzerverhalten zum Thema Heizen und Lüften sowie CO_2-Einsparung

Tipps für ein optimales Wohn- und Raumklima

Auf der Website der gewobau ist unter dem Menüpunkt „Haus- und Mieterinfos" und unter „Wohnen mit neuer Energie/ Energiesparen/Heizen und Lüften" unser Erklärvideo zu sehen. Es heißt „Richtig heizen und lüften" und zeigt in unterhaltsamen Szenen, wie man es richtig macht.

Erklärt wird dabei wo die Heizenergie herkommt, wie sich das Raumklima zusammensetzt und wie man durch richtiges Verhalten ein angenehmes Raumklima schafft. Etwa 3 Minuten dauert der Clip mit den „Dörflers", einem fiktiven Ehepaar aus der Spitzwegstraße in Rüsselsheim am Main.

Anschauen lohnt sich.
Der Film ist in verschiedenen Versionen mit fremdsprachigen Untertiteln zu sehen.

Ein derzeit zentrales Thema in unserer Gesellschaft sind der Klimawandel und CO_2-Emissionen. Aufgrund der im Januar 2021 eingeführten CO_2 Steuer merken wir heute schon die Kostenunterschiede beim Heizen und Tanken. Nicht ohne Grund werden bei der Betriebskostenabrechnung 2022 die Heizkosten im Durchschnitt um ca. 20 Prozent steigen, auch wenn der Verbrauch gleich bleibt. Daher sind schon heute umweltfreundliche Alternativen gefragt. Wir wenden uns deshalb an Sie, unsere Mieter*innen, mitzuhelfen, dass wir alle gemeinsam die energiesparende und Klimafreundliche Zukunft des Wohnens meistern werden. In der letzten Ausgabe von Hallo Nachbar haben wir bereits auf die Auswirkung der CO_2-Steuer hingewiesen. Auch in dieser Ausgabe wollen wir Sie deshalb wieder informieren, wie wir und Sie selbst einen Beitrag zur klimaneutralen Zukunft leisten können.

Wie kann die „Nachtabsenkung" helfen?

Die konsequente Nachtabsenkung der Heizung eröffnet gute Möglichkeiten Heizenergie auf Dauer einzusparen. Bei einer Nachtabsenkung wird die Heiztemperatur der Zentralheizung während der Nachtstunden zentral abgesenkt. Dadurch werden die Heizkörper in den Wohnungen im Gebäude bei einer niedrigeren Temperatur verbleiben, auch wenn das Thermostatventil hochgedreht wird. Dieser Vorgang kann den Energieverbrauch des Gebäudes erheblich verringern. Die Senkung der Raumtemperatur um durchschnittlich 1°C kann schon rund 6% an Energie einsparen. Während der Heizperiode, in der Regel vom 1. Okt. bis 30. April, ist der Vermieter gesetzlich verpflichtet die zentrale Heizungsanlage so einzustellen, dass tagsüber (ca. von 6-23 Uhr) eine durchschnittliche Temperatur in der Wohnung zwischen 20 und 22 Grad Celsius erreicht werden kann. Während der Nachtabsenkung von 23-6 Uhr ist dann noch eine Reduzierung der Temperatur um 2°C möglich. So kann man erhebliche Kosten sparen.

Entscheidend ist zudem ein gleichmäßiges Heizen und natürlich regelmäßiges Lüften, um auch feuchte Raumluft, gerade in Küche und Bad, gut abzuleiten. Und das mit weit geöffnetem, nicht gekipptem Fenster. Das sogenannte „Stoßlüften" für 5-8 Minuten hilft dazu, während dauerhaft gekippte Fenster nur teure Energie verschleudern. Das Heizkörperventil sollte dann während des Lüftens heruntergedreht werden, um danach wieder auf die Mitteleinstellung gestellt zu werden.

Im Alltag Energie und Kosten sparen

Achten Sie bewusst auf die Temperatur in Ihren Wohnräumen: In Wohn- und Arbeitsräumen reicht zumeist eine Temperatur von 20° aus, im Bad darf es mit 22 - 24 Grad Celsius auch wärmer sein. Nachts und in ungenutzten Räumen kann die Temperatur mit gutem Gewissen auf 17°-18° gesenkt werden. Zudem können geschlossene Rollläden und Gardinen hohen Wärmeverlusten vorbeugen, da bei niedrigen Außentemperaturen Wärmeverluste durch Glas und Rahmen entstehen. Ebenso sollten Heizkörper nicht durch Möbel, Gardinen oder ähnliches verdeckt werden, weil die erwärmte Luft dann nicht richtig zirkulieren kann. Weitere Tipps zum Lüften und wie Sie ihren Heizkörper richtig einstellen, finden sie in unserem Erklärvideo (siehe Randspalte). Und machen Sie mit beim Wolldecken-Gewinnspiel mit Ihren Anregungen zum Thema!

Mitmachen und eine gewobau-Wolldecke gewinnen!

Machen Sie mit beim Energiesparen und setzen Sie Ihren privaten ökologischen Fußabdruck. Die gewobau Rüsselsheim verlost unter allen Einsendungen 50 wärmende Wolldecken an Mieter*innen für Ihr „Wohnen mit Wohlbefinden".
Und so geht's. Kreuzchen setzen und den vollständig ausgefüllten Coupon per E-Mail an **Presse@gewobau-online.de** oder postalisch an gewobau Rüsselsheim, Geschäftsstelle, Marktstr. 40, 65428 Rüsselsheim am Main senden.

☐ **Ich mache mit! Die Decke ist mein persönlicher Beitrag zum Energiesparen.**
So helfe ich aktiv beim Klimaschutz mit und spare Energie beim Heizen.

Vorname / Name*: _____

Anschrift*: _____

Tel. (bei evt. Rückfragen): _____

Mein persönlicher Tipp zum Energiesparen: _____

Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind alle Mieter*innen der gewobau Rüsselsheim mit jeweils einer Teilnahme pro Haushalt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. *Pflichtangaben

18. Schreibwerkstatt bei den Rüsselsheimer Lesewochen

gewobau-Engagement für das Schreiben

Was junge Menschen beschäftigt wie Heimat, Zuhause, Familie und Freunde, ist für sie nicht immer leicht auszudrücken. Was Sprache und Schreiben können, zeigen seit nun 18 Jahren die beliebte Schreibwerkstätten mit dem Autor Nevfel Cumart. Er kommt jedes Jahr auf Einladung des Fördervereins „Lesen und Lesen lassen“ e.V. in Rüsselsheimer Schulen und ermutigt Schülerinnen und Schülern zum echten und authentischen Ausdruck ihrer Erfahrungen, Erlebnisse und Gefühle. Und die Ergebnisse begeistern in jedem Jahr Lehrer*innen und Schüler*innen gleichermaßen. Auch in diesem Jahr förderte die gewobau eine Schreibwerkstatt bei den Rüsselsheimer Lesewochen, an der dieses mal 22 Schüler* innen der Klasse 5c der Gerhard-Hauptmann-Schule teilnahmen.

Der bundesweit bekannte Autor Cumart ließ die Kinder immer wieder mit kleinen Anekdoten und Erzählungen aus seinem Leben teilhaben. Schon seine türkischen Wurzeln und seine arabische Namensherkunft gaben insbsondere Schüler*innen mit Migrationshintergrund die Möglichkeit der Identifikation. Er begeisterte und ermutigte die Kinder unter seiner Anleitung selbst aktiv und kreativ zu werden. Die Kinder schrieben u.a. voller Freude Texte zum Thema „Heimat“ und ein Akrostichon zum Begriff „Mein Zuhause”, bei dem die Buchstaben untereinander geschrieben werden und daraus ein Satz gebildet wird.

„Die Schüler*innen haben durch die Schreibwerkstatt nicht nur einen Schriftsteller kennengelernt, sie waren kreativ, sie haben viel gelacht und einen abwechslungsreichen, kreativen Vormittag erlebt. Dafür möchten wir DANKE sagen”, so Eva Papadaki-Scholz, Klassenlehrerin der 5c.

Die von der gewobau geförderten Schreibwerkstätten fanden in den letzten Jahren in vielen Rüsselsheimer Schulen statt: Mit dabei waren neben der Gerhard-Hauptmann-Schule, die Max-Planck-Schule, die Parkschule, die Immanuel Kant-Schule, die Humboldtschule, die Friedrich-Ebert-Schule sowie die Sophie-Opel-Schule.

Auch zwischen Weihnachten und Neujahr sind wir für Sie da

Die Geschäftsstelle der gewobau und das Vermietungsbüro „forum wohnen“ sind an den Weihnachtsfeiertagen und zwischen den Jahren an folgenden Tagen geschlossen:

Freitag, 24.12.2021
Samstag, 25.12.2021
Freitag, 31.12.2021 (Silvester)
Samstag, 01.01.2022 (Neujahr)

Am Montag, 27.12., Dienstag, 28.12., Mittwoch, 29.12. und Donnerstag 30.12.2021 sind die Geschäftsstelle und das „forum wohnen“ zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Ab Montag, 03.01.2022 sind wir gerne wieder zu den Öffnungs- und Sprechzeiten für Sie da.

Vorsprachen in der Geschäftsstelle sind nur nach Termin vereinbarung möglich. Bitte informieren Sie sich dazu außerdem Corona-bedingt tagesaktuell auf unserer Internetseite: **www.gewobau-online.de**

Reparaturannahme:
Die Reparaturannahme erreichen Sie per Telefon unter **06142-4970110** und per E-Mail unter **Reparaturannahme@gewobau-online.de** zu den gewohnten Geschäftszeiten.

Weiterhin finden Sie auf unserer Internetseite **www.gewobau-online.de** ein Reparaturmeldeformular, das Sie uns online ausgefüllt zuschicken können.

Hinweis:
Im Interesse der Gesundheit aller Beteiligten, bitten wir Sie die Geschäftsstelle und das Vermietungsbüro „forum wohnen“ nur in unaufschiebbaren Angelegenheiten aufzusuchen und sonst telefonisch oder per E-Mail mit uns Kontakt aufzunehmen. Wir weisen darauf hin, dass Sie die gewobau Geschäftsstelle und das Vermietungsbüro nur mit medizinischer Maske und Einhaltung der geltenden Abstandsregeln betreten dürfen.

Mietspiegelpflicht

Das Gesetz über die Reform des Mietspiegelrechts tritt zum 1. Juli 2022 in Kraft. Alle Städte mit mehr als 50.000 Einwohnern müssen künftig qualifizierte Mietspiegel erstellen. So auch laut Beschluss der Stadtverordnetenversammlung von Mai 2021 die Stadt Rüsselsheim am Main, die ein Jahr Zeit dafür hat. Für Mieter und Vermieter in den betroffenen Städten besteht die Pflicht, für die Erstellung der örtlichen Mietspiegel Auskunft über Miete und Merkmale der Wohnungen zu geben. Mietspiegel sind eine Referenz, um die ortsübliche Vergleichsmiete zu ermitteln.

Veranstaltungen

Das Weihnachtsangebot kann online unter **www.theater-ruesselsheim.de** unter der jeweiligen Veranstaltung oder im Kultur123-Servicecenter am Treff 1 in Rüsselsheim im Zeitraum 6. bis 20. Dezember 2021 gebucht werden.

Kartenverkauf:
Interessierte erhalten Karten in den Vorverkaufsstellen von Kultur123 Stadt Rüsselsheim:

telefonisch unter
06142 / 832630

oder online auf
www.theater-ruesselsheim.de

sowie an der
Tages- bzw. Abendkasse.

Foto: Kultur123 Stadt Rüsselsheim

Im Theater begegnen sich Rüsselsheimer Bürgerinnen und Bürger jeden Alters: Kultur und Theater auch für die Bevölkerung jenseits der Metropolen zugänglich zu machen, lautete der demokratische Ansatz der städtischen Bauherren in den 1960er Jahren als Architekt Dietrich Hirsch den Theaterbau entwarf. Und er gilt bis heute.

Ticketaktion: 20% Rabatt auf Theaterkarten

Karten unterm Weihnachtsbaum

Unter dem Motto „Karten unterm Weihnachtsbaum“ legt der städtische Eigenbetrieb Kultur 123 Stadt Rüsselsheim vom 6. bis 20. Dezember 2021 ein spezielles Angebot für das Theater Rüsselsheim auf und bietet 20% Ermäßigung auf Eintrittskarten für ausgewählte Veranstaltungen ab der ersten gekauften Karte.

Ob festliches Klassikkonzert, stimmungsvolle Lesung oder eine heitere Komödie – der Besuch einer Live-Veranstaltung ist immer ein besonderes Erlebnis und ein schönes Geschenk für das Weihnachtsfest. Anreiz für ein Theaterpräsent bietet derzeit das vom 6. bis 20. Dezember zeitlich begrenzte Ticketangebot „Karten unterm Weihnachtsbaum“ von Kultur123 Stadt Rüsselsheim für das Theater: 20% Ermäßigung beim Kauf von Eintrittskarten für ausgewählte Veranstaltungen ab 25. Dezember bis Ende der zweiten Hälfte der Spielzeit 2021/2022 nach Verfügbarkeit. Der Rabatt gilt bereits ab der ersten gekauften Karte. Dies gilt auch für preisbewusste Familienveranstaltungen am Sonntag. Eine Kombination mit anderen Ermäßigungen oder Abonnements ist nicht möglich. Ausführliche Informationen sind erhältlich unter **www.theater-ruesselsheim.de** oder im Servicecenter von Kultur123 am Treff 1.

Die aktuelle Spielzeit 2021/2022 spricht mit TV-Lieblingen wie Ulrich Tukur oder den Berlin Comedian Harmonists, großen Showproduktionen, Kindertheater oder der internationalen Tanzveranstaltung DanceWorks Chicago jede Altersklasse und jeden Geschmack an. Familie Flöz präsentiert ihre neue Produktion „Dr. Nest“, Bodo Wartke beeindruckt mit Kollegin Melanie Haupt in „Antigone“ und echte Musical-Highlights sind die „Andrew Lloyd Webber Musical Gala“ und „Das Phantom der Oper“.

Das Gastspiel- und Veranstaltungshaus in Rüsselsheim am Main beeindruckt seit über 45 Jahren durch räumliche Großzügigkeit, klare Formen und eine fantastische Akustik. Für seine Gäste ist das Theater inmitten des Rhein-Main-Gebiets von überall her gut erreichbar und trägt mit mehr als 200 kostenfreien Parkplätzen sowie kostenfreier Garderobe zu großem Komfort seiner Veranstaltungen bei. Das stilvolle Foyer lädt zum Genießen des feinen Getränkeangebots und geselligem Miteinander ein.

Foto: Valeria Tomasulo

Freitag, 21.01.2022, 20.00 Uhr
Familie Flöz „Dr. Nest“
Theater Rüsselsheim, Großes Haus

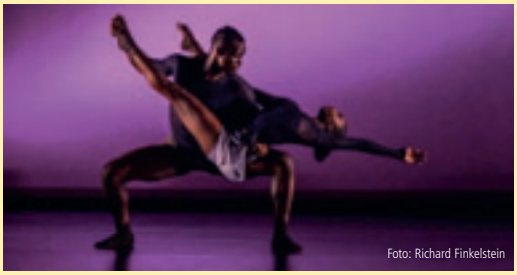


Foto: Richard Finkelstein

Mittwoch, 09.02.2022, 20.00 Uhr
Danceworks Chicago
Theater Rüsselsheim, Großes Haus

Foto: Reimkultur Sven Schütze

Donnerstag, 03.03.2022, 20.00 Uhr
„Antigone“ mit Bodo Wartke und Melanie Haupt
Theater Rüsselsheim, Großes Haus

Foto: Oliver Betke

Sonntag, 10.04.2022, 19.00 Uhr
Berlin Comedian Harmonists
Theater Rüsselsheim, Großes Haus

gewobau Service Teil 11: Nützliche Infos auf gewobau-online

Richtige Mülltrennung bei der gewobau

Auf unserer Website **www.gewobau-online.de** finden Mieter*innen viele Infos rund ums Wohnen und die Wohnung. In dieser Ausgabe von Hallo Nachbar möchten wir Ihnen die Rubrik „Mülltrennung“ vorstellen. Diese finden Sie über den Menue „Mieterinfos“. Hier können Sie sich ausführlich über die getrennte Sammlung von Abfallstoffen wie Biomüll, Papier, Verpackungen und Restmüll informieren. Sie erfahren hier Wissenswertes zur korrekten Befüllung der jeweiligen Tonnen, über die Entsorgung anderweitiger Abfallstoffe wie zum Beispiel Glas oder alte Elektrogeräte sowie den kostenlosen Abholservice des Städteservice Raunheim Rüsselsheim. Der aktuelle Abfallkalender mit wichtigen Infos und Terminen liegt dieser Ausgabe von Hallo Nachbar bei.

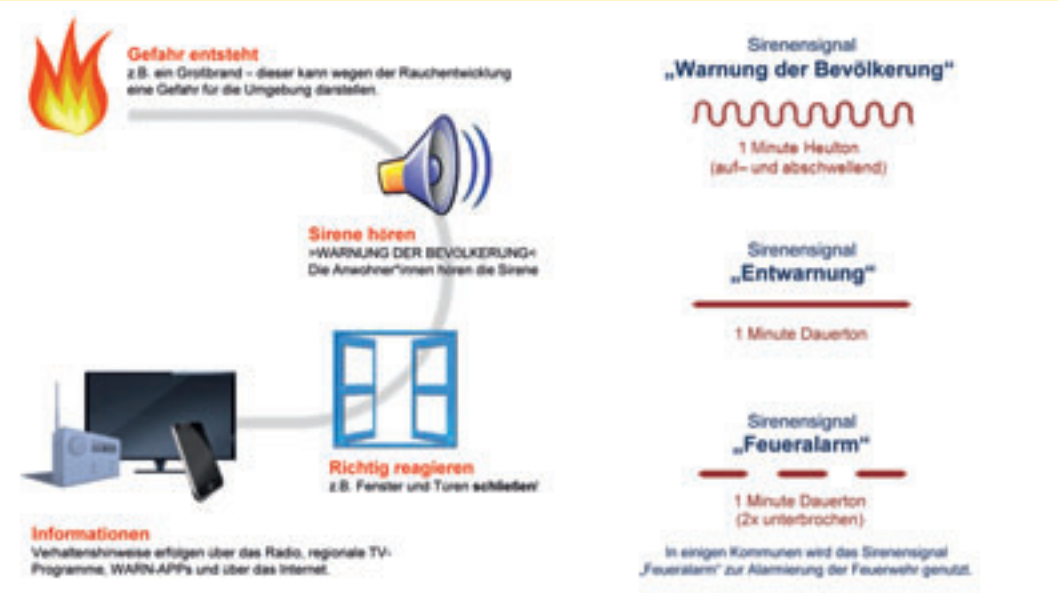
Auf unserer Internetseite finden Sie auch ein Erklärvideo zur richtigen Mülltrennung in Deutsch, Türkisch und Arabisch. Nutzen Sie unsere Infos und schauen Sie einfach mal rein:

www.gewobau-online.de/mieterinfos/muelltrennung.html

Flyer informiert über Sirenensignal „Warnung der Bevölkerung“

Im Unglücks- und Katastrophenfall ist es nötig, die Menschen im betroffenen Umfeld möglichst schnell zu warnen und auf die richtigen Verhaltensweisen aufmerksam zu machen. Ein Beispiel hierfür ist neben Warn-Apps, Rundfunk oder Internet der Sirenenalarm.

Sirenen sind laut und weithin zu hören. Sie sind gut geeignet, Personen über eine bevorstehende Gefahr sogar aus dem Schlaf zu wecken und sorgen für Aufmerksamkeit. Doch was bedeuten Heulton und Dauerton? Darüber informiert ein neuer mehrsprachiger Flyer des Kreises Groß-Gerau mit Erläuterungen zu den Sirenensignalen und des damit verbundenen Warn- und Weck-Effekts sowie über in der Gefahrenabwehr verwendete Warn-Apps. Dieser wurde auch an alle Haushalte im Kreis verteilt. Anbei der Download-Link: **https://gg112.de/index.php/download/flyer-und-broschueren**



Quelle: Flyer „Warnung und Information der Bevölkerung im Kreis Groß-Gerau“, Herausgeber Der Kreisausschuss des Kreises Groß-Gerau Fachbereich Gefahrenabwehr

Pflanzprojekt der Werk- und Bastelwerkstatt

Im Vorgarten des gewobau Wohngebäudes im Hessenring 84 haben die Kinder der Werk- und Bastelwerkstatt im September einen einzigartigen Pflanzturm aus Ziegelsteinen gebaut. Leere Freiräume wurden mit Erde befüllt und Dachwurzen eingepflanzt. Diese brauchen nur wenig Pflege, überstehen Trockenheit problemlos und trotzen selbst unseren kalten Wintermonaten. Diese neuartige Aktion hat nicht nur zur Verschönerung und dem Umweltschutz beigetragen, sondern den Kindern auch noch sehr viel Spaß gemacht.

Reisen von wohnen & leben e.V.

Die gewobau bietet zusammen mit dem Verein wohnen & leben Reisen für Mieterinnen und Mieter an. Sie können Tagesausflüge zu interessanten Städten und Regionen in der näheren und weiteren Umgebung buchen, Kunstausstellungen und Unternehmen besuchen. Das Programm des ganzen Jahres bietet auch Mehrtagesreisen. "Hallo Nachbar" zeigt eine Auswahl an Reisen und Ausflügen. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Reiseprogramm.

Teilnahmebedingungen:
Von Mo-Fr von 9-12 Uhr können Sie sich unter Tel. 069-6786741150 für Ihre Reise anmelden und erhalten dort alle Informationen zur Ihrer geplanten Reise und zum Zustieg mit Uhrzeit. Die Unterlagen erhalten Sie dann per Post.

Zustieg für alle Fahrten:
- Maintal Dörnigheim, Bahnhof
- Ffm, Berliner Str./ Paulskirche oder
- Rüsselsheim, Bushaltestelle Ecke Haßlocher Str./ Waldfriedhof

Übrigens:
Es gibt keine Stornogebühr bei Tagesfahrten von wohnen & leben e.V. bis 28 Tage vor Abreise.
Die Mindestteilnehmerzahl beträgt bei allen Fahrten 35 Personen.

Besuchen Sie uns auch auf unserer neuen Website unter **www.wohnenundlebenev.de**

Das aktuelle Reiseprogramm gibt es auch auf **www.gewobau-online.de/downloads**

Reiseteilnehmern, die nicht bei einem unserer Mitglieder wohnen, müssen wir für die Tagesfahrten einen Aufschlag von Euro 3,- pro Person berechnen. Bei Führungen und Werksbesichtigungen mit Eigenanreise bleibt der Preis unverändert.

Unser Büro ist vom 23.12.21 bis 03.01.2022 geschlossen. Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Start ins neue Jahr 2022.

Exklusiv für gewobau-Kunden

Auszug aus dem Reiseprogramm Frühjahr 2022

Bei der Organisation unseres Ausflugsprogramms orientieren wir uns an den Empfehlungen des Landes Hessen und der Bundesregierung und bitten Sie, dies im Sinne des Gemeinwohls zu respektieren. Bitte halten Sie bei den Führungen die Hygiene- und Abstandsregelungen ein. Wir empfehlen das Tragen einer Maske. Bei Erkältungssymptomen bleiben Sie unbedingt zu Hause, um andere nicht zu gefährden. Die Gästeführung ist ansonsten berechtigt, Sie von der Tour auszuschließen und diese bei Nichtbeachtung für alle abzubrechen. Keine Rückzahlung der Teilnehmergebühr. Für einige Führungen gilt die 3G-Regel und ein entsprechender Nachweis ist vor Ort vorzuzeigen. Wir informieren Sie selbstverständlich rechtzeitig. Wir wünschen eine anregende Führung!

Donnerstag, 27.01.2022 **NEU**

Stadtführung Frankfurt: Alt-Bockenheim – Stadtteil im Umbruch

Erfahren Sie mehr von Bockenheim. Hier gibt es zauberhafte Innenhöfe, kleine und große Gründerzeitgebäude, ein Villengebiet, dass noch nie dazugehören wollte und jede Menge Gewerbe und Industrie. Bockenheim wandelte sich seit dem frühen 19. Jahrhundert von einem Bauerndörfchen zu einem Arbeiterquartier. Hier sprach Rosa Luxemburg zu den Arbeitern und um die Ecke wohnte Wilhelm Merton als schwerreicher Mitbesitzer der Metallgesellschaft.

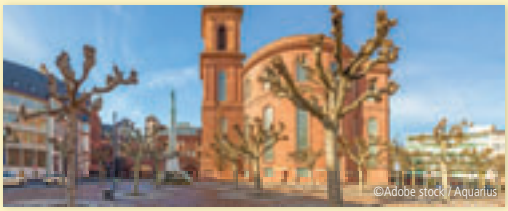
Unsere Leistungen:
2 h Stadtführung mit Björn Wissenbach um 11 Uhr
Preis pro Person 13,- Euro
Eigenanreise - Anmeldung unbedingt erforderlich.

Mittwoch, 09.02.2022 **NEU**

Stadtführung Frankfurt: 1848 - Revolution (auch in Frankfurt)

Auch wenn sich das Thema sehr nach Ihrem vielleicht verdrängten Geschichtsunterricht anhört, der Kampf um Pressefreiheit und Demokratie ist aktueller denn je. Frankfurt war nicht von ungefähr Zentrum dieser Revolution, deren Schatten bereits zuvor die Stadt beschäftigten. Der Bogen der Tour reicht von der Zeit vor 1848 bis zur Paulskirchenversammlung und dem Scheitern des Parlaments. Seien Sie gespannt!

Unsere Leistungen:
1,5 h Stadtführung mit Till Fischer um 14 Uhr
Preis pro Person 13,- Euro
Eigenanreise - Anmeldung unbedingt erforderlich.



Mittwoch, 23.03.2022 **NEU**

Stadtführung Frankfurt: Arbeiterschweiß und Unternehmerglück. Ein Rundgang zur Industrie und Sozialgeschichte im Frankfurter Norden und Osten

Versetzen Sie sich mit Björn Wissenbach in die zweite Hälfte des 19. Jahrhunderts zurück und erfahren Sie mehr über die Industrie- und Sozialgeschichte Frankfurts. Im Frankfurter Nord- und Ostend entdecken Sie einige ehemalige Firmenstandorte, Arbeitsquartiere, soziale Einrichtungen der Gründerzeit und vieles mehr!

Unsere Leistungen:
2 h Stadtführung mit Björn Wissenbach um 11.00 Uhr
Preis pro Person 13,- Euro, Eigenanreise - Anmeldung unbedingt erforderlich.

حصريا لزبائن جيوباو

برنامج الأسفار خريف / شتاء 2022

تعرض جيوباو سويا مع جمعية "فونن أوند ليبن" (wohnen & leben) أسفارا للمؤجرين والمستأجرين. يمكنكم حجز رحلات يومية إلى مدن وجهات ممتعة في المناطق القريبة والبعيدة وزيارة معارض الفنون أو المؤسسات. ويعرض كذلك برنامج السنة أسفارا لعدة أيام. "هلو ناخبار" (Hallo Nachbar) يوضح باقة من الأسفار والرحلات. نتمنى لكم الكثير من المتعة ببرنامج الأسفار.

gewobau, 'Oturmak ve yaşamak' derneği ile birlikte kiracilara tatil imkanisağliyor. Bu imkanla kiracilar yakin çevrede yada uzakta bulunan ilginç kent ve çevrelere seyahat edebilirler. Sanat gösterilerini veya işyerlerini görme firsatini yakalaabilirler. 'Merhaba komşu' programi ile bir günden fazla süren seyahatlere de katilmak mümkün. Bu imkandan nasil yararlanilabile ceği bu sayfanin köşesinde yer aliyor. Tatil programinda sizlere bol eğlence.

Weihnachtskugeln basteln aus Wollfäden

Hallo Kinder,

Weihnachten steht vor der Tür und wir zeigen euch in dieser Ausgabe von Hallo Nachbar wie man tolle Weihnachtskugeln aus Wollgarn bastelt. Dazu benötigt ihr Tapetenkleister, Luftballons, starkes Wollgarn und eine Schere.

Zuerst mischt ihr, am Besten zusammen mit euren Eltern, den Tapetenkleister an wie auf der Verpackung beschrieben. Der Luftballon wird nun auf die benötigte Größe aufgepustet.
Legt euch alles zurecht: die Schüssel mit Kleister, Schere, Wolle und den Luftballon.

Zieht nun den Faden durch den Kleister und wickelt ihn einmal um den Ballon. Haltet dabei den Anfang gut fest, er darf nicht verrutschen.

Die Wolle immer mit Kleister einschmieren und kreuz und quer über den Ballon schnüren, so lange, bis euch das Ergebnis gefällt.
Das Ende der Schnur nun einfach unter einen anderen Faden klemmen.

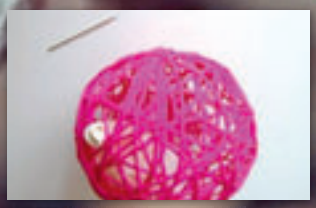
Nach ca. 24 Stunden an einem warmen Ort ist der Tapetenkleister getrocknet. Den Ballon nun am Zipfel festhalten und ein kleines Loch reinschneiden. Jetzt könnt ihr den Ballon vorsichtig aus der Wollkugel herausarbeiten.

Fertig ist die Weihnachtskugel aus Wollgarn.

1

2

3



4

Kundenzentrum im Bahnhof
RMV-Mobilitätszentrale
Bahnhofsplatz 2
65428 Rüsselsheim am Main
Tel. 06142.500-0

Kundenzentrum
Walter-Flex-Straße 74
65428 Rüsselsheim am Main
Tel. 06142.500-0

Öffnungszeiten
Unsere aktuellen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Website:

www.stadtwerke-ruesselsheim.de

Neue Service-Rufnummer

Falls es einmal Probleme mit dem Empfang von Fernsehen oder Pay TV gibt, können Sie uns unter der einheitlichen und leicht zu merkenden Service-Hotline anrufen:

06142.500-555

Dorthin können sich auch Kunden wenden, die Internet und Telefonie über die Stadtwerke Rüsselsheim beziehen.

Stadtwerke statten Busflotte mit neuer Technik aus

Filter holen die Corona-Viren aus der Luft

Wie überdimensionale Netzwerkrouter sehen die drei Geräte aus – angebracht an der Decke eines Gelenkbusses der Rüsselsheimer Stadtwerke. Aber sie dienen nicht dem Empfang von kabellosem Internet, sondern der Gesundheit. Es handelt sich um Luftfilter, die mittels ultraviolettem Licht (UV-C) bis zu 99,99 Prozent aller Viren abtöten. Also auch Coronaviren. „Die Stadtwerke Rüsselsheim sind nach der Hanauer Straßenbahn GmbH erst der zweite Verkehrsbetrieb in Hessen, der ein solches System hat“, sagt Betriebsleiter Reinhard Blüm: „Sinn der Sache ist es, unsere Fahrgäste noch besser zu schützen.“

Zwar sind auch künftig das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung und das Einhalten des Mindestabstands im Bus obligatorisch. Trotzdem: „Wenn die Türen geschlossen sind und der Bus gut belegt ist, kann man schon ein ungutes Gefühl bekommen. Dem wollen wir entgegenwirken.“ Alle sechs bis sieben Minuten wird mit den UV-C-Geräten die Luft in den Bussen vollständig umgewälzt. Chemie- und ozonfrei, ohne Virensammelfilter und ohne Viren eine Immunität zu ermöglichen, so die Angaben des Hanauer Herstellers Heraeus Noblelight.

Besonders geht es den Stadtwerken um die Schulbusse, die ohnehin nur maximal zur Hälfte ausgelastet werden. Bei Bedarf werden Zusatzbusse eingesetzt. Bis Jahresende werden alle 25 XXL-Gefährte der Stadtwerke mit den Luftfiltern ausgerüstet sein, bislang sind es neun. In Solobussen werden zwei, in Gelenkbussen drei dieser Geräte verbaut. „Und zwar so, dass keine UV-Strahlung austreten kann“, betont Blüm.

80 000 Euro lässt sich das Unternehmen diesen Sicherheitsgewinn kosten. Ein gutes Argument, Kunden fürs Busfahren neu oder wieder zu gewinnen. Den coronabedingten Fahrgästerückgang bei den Stadtwerken beziffert Blüm mit 20 bis 30 Prozent.

Lob vom Fahrgastbeiratsvorsitzenden

Auch vor diesem Hintergrund sagt Peter Kunert, Vorsitzender des Rüsselsheimer Fahrgastbeirats, zu der Investition: „Ich finde das super. Das Ansehen des öffentlichen Personennahverkehrs wird dadurch gesteigert.“ Dies habe auch einen umwelt- und klimapolitischen Aspekt.

Werkstattleiter Samuel Hubert (links) und der Leiter des Verkehrsbetriebs, Reinhard Blüm, zeigen auf die Luftfilter, die an der Decke installiert sind.
Foto: Stadtwerke/Koslowski

Kinder-Uni beschäftigt sich mit Solarenergie / Stadtwerke als Sponsor

Mit der Sonne dreht sich was

Konzentriert am Werke: Fabian bastelt seinen Solar-Helikopter. Foto: Stadtwerke/Dziemballa

Am liebsten würden sie die Tütchen mit Bauteilen, die da vor ihnen auf den Tischen liegen, sofort aufreißen und drauflos basteln. Andrea Kugler bremst den Eifer der jungen Workshop-Teilnehmer etwas. Die Diplom-Ingenieurin will erst einmal erklären, um was es hier überhaupt geht. Sie sollen kleine Helikopter basteln, deren Rotorblätter mit der Kraft der Sonne und einem kleinen Elektromotor zum Drehen gebracht werden - eine spielerische Möglichkeit, zu zeigen, was sich mit Solarenergie alles machen lässt.

Und darum ging in der ersten Vorlesung der Rüsselsheimer „Kinder-Uni 2021/22“, die von der Hochschule RheinMain (HSRM) und der städtischen Jugendförderung veranstaltet und von Sponsoren wie den Stadtwerken Rüsselsheim unterstützt wird. 48 Mädchen und Jungen im Alter von acht bis zwölf Jahren hatten sich dazu angemeldet. Für den Solaheli-Workshop hatten Hochschule und Jugendförderung die Kugler Academy engagiert. „Diese Fachleute haben pädagogische Konzepte, die sie auch regelmäßig in Schulen anbieten, und die notwendigen Arbeitsmaterialien dazu“, erklärt Cornelia Nitschinger, HSRM-Fachbereichsreferentin Ingenieurwissenschaft.

Vor dem Solarheli-Workshop erfuhren die Kinder in einer Vorlesung von Harald Klausmann (Professor für Elektrotechnik und regenerative Energien), wie man Sonnenenergie mittels Solarkollektoren einfangen und diese Energie dann auch speichern kann. Draußen auf dem Campusgelände konnten sich die Kinder solche Solarmodule anschauen. Auch den „Sonntainer“, gefüllt mit Kollektor-Bauteilen und viel Messtechnik, in dem Hochschul-Studierende forschen, durften die Kinder besichtigen. Kjell Nitschinger, ein früherer Kinderuni-Teilnehmer und jetziger Assistent des Projektteams, weiß es genauer: „Da stellen die Studierenden Messungen an, damit sie sehen, welche Auswirkungen mehr Wärme oder mehr Licht auf die Solartechnologie hat – und wie sie am meisten Strom und Wärme bekommen können.“

Wegen Corona wurde auf 48 Teilnehmer begrenzt. Wer keinen Platz ergatterte, kann die Erstfolge auf Youtube ansehen. Die Kinder-Uni am 15. Januar trägt den Titel „Das Universum in einem Wassertropfen - wie Algen und Rädertierchen uns helfen, sauberes Wasser zu erkennen“.

Online anmelden kann man sich ab 3. Januar:
www.kinderuni-ruesselsheim.de

MainÖkoStrom:
Unser Strom wird zu 100 % aus erneuerbaren Energien gewonnen. Das schont die Umwelt – und den Geldbeutel. Möchten Sie Planungssicherheit, wählen Sie einen Tarif mit Laufzeit. Möchten Sie flexibel bleiben, können Sie auch einen Tarif ohne Laufzeit nehmen. Günstig ist der Strom in jedem Fall.

Telefon-Hotline: **06142.500-222**

Empfehlen Sie uns!
Wer einen Neukunden für die Stadtwerke wirbt, kann sich dafür 25 Euro sichern. Einfach den Stadtwerken die Kontaktdaten des potenziellen neuen Kunden mitteilen und fertig. Kommt es mit dem Geworbenen zu einem Vertragsabschluss, wird die Prämie überwiesen. Teilnahmebogen gibt es in den Kundenzentren der Stadtwerke oder online über:

www.stadtwerke-ruesselsheim.de/freunde

Infos & Tickets:

Servicecenter Kultur123
Am Treff 1
Tel. +49 (0)6142 / 83 26 30

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10-13 Uhr
Donnerstag 10-18 Uhr

Telefonservice:
Mo-Do 10-17 Uhr
Freitag 10-13 Uhr

Das **Innenstadtbüro** und das **stadtbüro Dicker Busch** können nur nach vorheriger Terminvergabe aufgesucht werden.

Terminabsprachen
06142 83-2900 / 2907
Mo-Do 8-12 und 14-18 Uhr
Fr 8-12 Uhr
oder per E-Mail
buergerservice@ruesselsheim.de

oder auf unserem Internetportal:
www.kultur123ruesselsheim.de
per print@home Tickets bequem vom Sofa aus buchen.

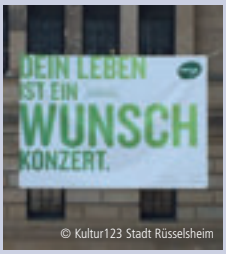
Das perfekte Weihnachtsgeschenk

Der Kultur123-Gutschein

© Kultur123 Stadt Rüsselsheim

Sie wollen endlich wieder Live-Musik hören, echtes Theater auf der Bühne erleben oder sich weiterbilden? Dann haben wir das perfekte Weihnachtsgeschenk für Sie: den Gutschein von Kultur123 Stadt Rüsselsheim! Er lässt sich für alle Angebote von Kultur & Theater, vhs, Musikschule und Stadtbücherei einlösen. Einige Inspirationen, wofür Sie den Gutschein nutzen können finden Sie auf dieser Seite und natürlich online auf **www.kultur123ruesselsheim.de**

Neustart 2022: Ab zur vhs Rüsselsheim



© Kultur123 Stadt Rüsselsheim

Sie suchen nach einer Inspiration im neuen Jahr? Sie wollen gerne einfach mal etwas Neues lernen? An der vhs Rüsselsheim können Sie mit anderen gemeinsam Neuland entdecken. Verwandeln Sie ihr Leben doch einmal in ein Wunschkonzert in einem KreativSchreibKurs (10553) oder tauchen Sie ein in die chinesische Tradition der Gesundheitspflege im Kurs „Wildgans Qigong" (40212). Der Kurs „Alles dreht sich um Pasta" macht Lust auf die nächste Italienreise. Das gesamte Kursprogramm finden Sie unter **kultur123ruesselsheim.de > VHS > KURS**

Musikschule: Bands für jedes Alter

In diesem Schuljahr sind an der Musikschule gleich drei neue Bands für Kinder, Jugendliche und Erwachsene gestartet. Geprobt wird immer freitags ab 15.45 Uhr in unserem Bandproberaum an der Goetheschule. Die Bands sind für alle offen, die bereits ein Instrument spielen und freuen sich auf neue Mitglieder.

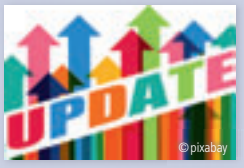
Bei Interesse senden Sie bitte eine E-Mail an:

musikschule@kultur123ruesselsheim.de

© Hiralbands

Bücherei: Update hat sich gelohnt

Die Verbesserungen sind vor allem bei der Nutzung der Online-Angebote spürbar. So verwendet der Online-Katalog der Stadtbücherei (OPAC) mit TLS 1.2 ein aktuelles Verschlüsselungsprotokoll zur sicheren Datenübertragung. Viele Coverabbildungen verlinken auf die entsprechenden Produktseiten von buchhandel.de. So lassen sich bequem zusätzliche Infos über ein Medium abrufen. Auch die Schnittstelle zur Onleihe Hessen funktioniert wieder ohne Einschränkungen und ermöglicht die Ausleihe elektronischer Medien.



© pixabay

Märchenklänge im Theater Rüsselsheim

Versüßen möchten wir Ihnen die Weihnachtszeit mit zwei besonderen Highlights!

© Stefan Nimmesgern

Am 22.12.2021 wird Sie Walter Sittler in „Ein Mann im Schnee – Weihnachten mit Erich Kästner" mit Melancholie und ironischen Texten, mit Humor und Sachlichkeit durch diese winterliche Weihnachtsgeschichte führen. Eingerahmt wird das Stück von „Die Sextanten" mit einigen neu arrangierten, europäischen Weihnachtsliedern.

Mittwoch, 22.12.2021, 20.00 Uhr
Ein Mann im Schnee, Theater Rüsselsheim, Großes Haus

© Katharina Müller

Mit unserem diesjährigen „festlichen Weihnachtskonzert" folgt am 25.12.2021 ein Abend voller wunderschöner Vertonungen von Märchenthemen. Ganz unter dem Bann der Märchenklänge, werden Sie begeistert von einem weitgespannten Programm von orientalisch angehauchten Feen- und Geistergeschichten bis zu russischen Wintermärchen. Populäre Stücke wie „Hänsel und Gretel" oder Ausschnitte aus dem „Nussknacker" dürfen dabei natürlich nicht fehlen.

Samstag, 25.12.2021, 16.00 Uhr
Festl. Weihnachtskonzert „Märchenklänge", Theater Rüsselsheim, Großes Haus

Bitte beachten Sie auch unser Weihnachtsangebot auf Seite 10 mit 20% Ermäßigung auf Theatertickets.

Mitmachen und zusätzlich anfallende Mehrkosten vermeiden

Tipps zur richtigen Sperrmüllentsorgung

Tipp 1: Sperrmüll ist am Abholtag bis 6 Uhr morgens am Fahrbahnrand gut zugänglich bereitzustellen.

Крупногабаритные отходы должны быть легко доступны в день вывоза к 6 часам утра на краю полосы движения.

يجب تسهيل الوصول إلى النفايات كبيرة الحجم في يوم الاسنـ
نو لـوتـكـ بـ ـوة لـحـجـجم.

Tipp 2: Wenn der Sperrmüll nicht mitgenommen werden kann, entstehen Kosten, die auf alle Mieter umgelegt werden müssen.

Если крупногабаритные отходы нельзя взять с собой, возникают расходы, которые необходимо переложить на всех арендаторов.

إذا تعذر أخذ النفايات الضخمة معك ، فستظهر التكاليف التي يجب أن يتحملها
ـيتـكـبـيرةا لـحـجـم.

Tipp 3: Wichtig ist noch, daß maximal 3 m³ rausgestellt werden dürfen.

Также важно, чтобы подвергалось воздействию не более 3м³.

فر عـنفاة يـجـنـكـبـيرجاة الـحـجـ م 3مm ر ةا لـحـ جـ م.

Sperrmüllanmeldung über unseren Servicecenter:

telefonisch:
06142 - 83-2800

per E-Mail:
service@staedteservice.de

oder im Internet unter:
www.staedteservice.de

Sperrmüllsammlung – wie mache ich es richtig?

Сбор крупногабаритных отходов - как мне это правильно делать?

جمع النفايات كبيرة الحجم
رحـ معـنفـةـتـكـ كـبـيـرـ ة ا لـحـجـم

Erweitertes Behandlungsspektrum durch Kryoablation zur Pulmonal-Venen-Isolation

„Eiskalter" Eingriff zur Behandlung von Vorhofflimmern

Chefarzt Privatdozent Dr. Oliver Koeth hat mit der Einführung der Kryoablation zur Pulmonal-Venen-Isolation das Behandlungsspektrum der II. Medizinischen Klinik (Kardiologie) im GPR Klinikum signifikant erweitert.

Vorhofflimmern ist die häufigste Herzrhythmusstörung weltweit und kann zu einer Abnahme der Leistungsfähigkeit und im schlimmsten Fall zu einer Herzinsuffizienz (Herzschwäche) führen. Beim Vorhofflimmern geraten das Herz und damit auch seine Pumpfunktion aus dem Takt. Elektrische Störfelder in den Lungenvenen verhindern den regelmäßigen Herzschlag (Sinusrhythmus). Die Vorhöfe schlagen unkontrolliert und beginnen zu flimmern.

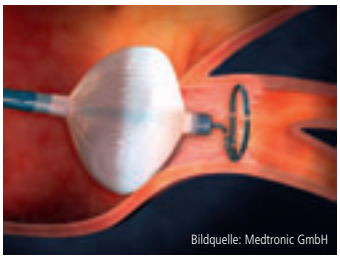
Unter der Leitung von Chefarzt PD Dr. Oliver Koeth wurde in diesem Jahr in der II. Medizinischen Klinik (Kardiologie) bereits in mehr als 25 Fällen eine Kryoablation zur Pulmonal-Venen-Isolation angewandt, die bisher im GPR Klinikum noch nicht angeboten wurde. Die Kryoablation hat zum Ziel, die Ursachen des Vorhofflimmerns auszuschalten und so die Herzrhythmusstörung zu beenden.

Bei diesem minimalinvasiven Eingriff werden mithilfe von Kälte bestimmte Gewebestrukturen im Herzen verödet (abladiert), so dass keine fehlerhaften elektrischen Reize mehr weitergeleitet werden. Den störenden elektrischen Impulsen wird dadurch sozusagen der Weg abgeschnitten.

„Mit diesen erfolgreichen Eingriffen hat Privatdozent Dr. Oliver Koeth in der Kardiologie des GPR Klinikums ein weiteres Kapitel in der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Herzrhythmusstörungen aufgeschlagen. Wir sind in der Lage, den Patientinnen und Patienten der II. Medizinischen Klinik eine optimale Versorgung anzubieten und den Zugang zu den modernen Verfahren in der Kardiologie zu ermöglichen, die zum Spektrum des GPR Klinikums gehören", so Geschäftsführer Achim Neyer.

Wie funktioniert die Kryoablation?

Die Kryoablation wird mit einem sogenannten Kryo-Ballonkatheter durchgeführt. Dieser wird dabei in den linken Vorhof eingeführt. Nachdem der Ballon in der Lungenvene positioniert wurde, wird gasförmiges Kühlmittel eingeleitet, so dass das den Ballon berührende Gewebe durch die Kälte verödet. Die Kälte ist bei der Kryoablation für den Patienten selbst nicht spürbar.



Bildquelle: Medtronic GmbH

„Ich freue mich sehr, dass wir diesen Eingriff bereits mehrfach erfolgreich durchführen konnten. Dieses Verfahren ist sehr sicher und schonend für den Patienten. Vorhofflimmern sollte man immer ernst nehmen und sehr frühzeitig behandeln lassen, denn es verschwindet in der Regel nicht von selbst. Diese Erkrankung ist zwar nicht unmittelbar lebensbedrohlich, beeinträchtigt die Lebensqualität vieler Patienten jedoch sehr", erklärt Privatdozent Dr. Oliver Koeth.

Wenn medikamentöse Therapien nicht zufriedenstellend wirken oder nicht tolerierbare Nebenwirkungen auftreten, ist die Katheterablation eine sehr gute Therapieoption. Besonders bei jungen Patienten, welche unter einem anfallsartigen und dabei symptomatischen Vorhofflimmern leiden, wird diese Methode immer häufiger als Alternative zur medikamentösen Dauertherapie eingesetzt.

Neues Nachbarschafts- und Familienzentrums Böllensee

Offizielle Einweihung und Tag der offenen Tür

Mit einem „Tag der offenen Tür" feierte das Nachbarschafts- und Familienzentrum (NaFaZ) in der Böllensee-Siedlung seine offizielle Einweihung. Coronabedingt hatte diese verschoben werden müssen, so dass die Nutzer des neuen Treffpunktes am Böllenseeplatz bereits eingezogen sind und sich sichtlich wohl fühlen. Genutzt wird das dreistöckige Gebäude von „Auszeit im Kreis Groß-Gerau", der evangelischen Martinskindertagesstätte, der Kleiderkammer „Kinderherzchen" und für Veranstaltungen, wie etwa die „Ideenschmiede"und Familienangebote im Rahmen von Bildung, Betreuung, Beratung und Begegnung.

Die Koordinatorin des NaFaZ Ute Hollingshaus zeigte sich begeistert über das gute Wetter und die ebenso gute Stimmung während der Einweihungsfeier. Zwischen dem Eingang der Matthäuskirche und dem neuen Gebäude waren Tische und Bänke aufgestellt, an denen Bewohner der Böllensee-Siedlung Kaffee und Kuchen genießen und dabei einen Plausch halten konnten. Deutlich wurde dabei, dass alle Altersgruppen zu finden waren und die Zielsetzung für das Zentrum aufgegangen ist. Denn jeder ist willkommen, unabhängig von Herkunft, Hautfarbe, Geschlecht, Alter, Religion, Weltanschauung, sexueller Orientierung oder Behinderung.

Neben dem gemütlichen Beisammensein an den liebevoll geschmückten Tischen gab es auch Führungen durch das Gebäude. Neben den Institutionen, die in den beiden unteren Stockwerken arbeiten, vermietet die gewobau, die Bauherrin und Eigentümerin des Gebäudes neun barrierefreie Wohnungen für Mieterinnen und Mieter ab 60 Jahren.

Einer der Mieter ist Peter Schneider, der den Teilnehmer*innen bei einer Hausbesichtigung gut gelaunt erzählte, wie wohl er sich hier fühle. Gerade die Mischung aus Alt und Jung, den Seniorinnen und Senioren im oberen Stock und der angrenzenden Kindertagesstätte gefallen ihm besonders.

Verschiedene Redner sprachen zu dem besonderen Anlass. Oberbürgermeister Udo Bausch sprach von einer nachhaltigen Stadtentwicklung, die das NaFaZ darstelle und stellte fest: „Die Institutionen werden sich hier in den kommenden Jahren wohl fühlen". Bausch sprach die Hoffnung aus, dass solche Projekte auch in anderen Teilen Rüsselsheims entstehen werden. Pfarrer Andreas Jung, der Hausherr des NaFaZ, erklärte, er sehe sich eher als Hausmeister, der die Schlüssel habe, wenn sie gebraucht würden. Für ihn sei die Realisierung des Zentrums eine Herzensangelegenheit gewesen. Dem schloss sich auch Torsten Regenstein, Geschäftsführer der gewobau, an. Dass es ein langer Weg von den Anfängen bis zur Realisierung war, schilderte er in seiner Ansprache. 2012, als der Vertrag zur Einrichtung des Quartiersmanagements „Gemeinsam im Quartier" in der Böllensee-Siedlung unterschrieben wurde, habe der Bau des NaFaZ noch in weiter Ferne gelegen. Doch der Wunsch nach einer festen Anlaufstelle war deutlich. „Wo früher vor allem Vereine und Institutionen Raum für Gemeinschaft boten, braucht es heute in einem sich ständig verändernden Quartier ein neues, ein festes, ein für alle erkennbares und wiedererkennbares Zuhause", so Regenstein. Was Mitte Mai 2019 nur auf Papier geschrieben stand, hat sich nun realisiert.

„Das Nachbarschafts- und Familienzentrum ist kein Treffpunkt wie andere. Denn hier wohnen Seniorinnen und Senioren in entsprechenden Wohnungen, hier spielen und lernen Kinder, hier lernen sich Jung und Alt im Alltag besser kennen und können voneinander lernen. Respekt, Toleranz und Verständnis füreinander stehen im Vordergrund".

Torsten Regenstein
gewobau Geschäftsführer

Bei Kaffee und Kuchen kamen die Bewohnerinnen und Bewohner der Böllenseesiedlung zusammen und verbrachten gemeinsam kurzweilige Stunden bei bestem Wetter.

verbraucherzentrale Hessen

Verbraucherzentrale Hessen e.V.
Beratungsstelle Rüsselsheim am Main
Marktstraße 29 / Eingang Weisenauer Str.
65428 Rüsselsheim am Main
Tel. 06142 63268 / Fax 06142 12764
ruesselsheim@verbraucherzentrale-hessen.de
Leitende Beraterin: Sabine Roth

Verbraucherberatung
Mo, Di, Fr 10-14 Uhr
Mittwoch 12-18 Uhr
Donnerstag geschlossen

Extrathema

2022 – beständig bleibt der Wandel

Zahlreiche Neuerungen warten auf uns in 2022.
Wir haben eine Auswahl zusammengestellt:

Elektronische Krankmeldung

Seit Oktober 2021 müssen behandelnde Ärzte Krankmeldungen bereits digital an die Krankenkassen übermitteln. Ab dem 1. Juli 2022 stellen die Kassen, die von den Vertragsärzten elektronisch übermittelten Krankmeldungen den Arbeitgebern ebenfalls digital zur Verfügung, allerdings ohne Angabe der Diagnose. Ganz ohne Nachweis werden die Patienten aber nicht entlassen: Ärzte müssen den Versicherten zunächst weiterhin eine ausgedruckte Bescheinigung der Arbeitsunfähigkeit aushändigen.

Erweiterte Elektroschrott-Rücknahme

Kunden können vom 1. Januar 2022 an alte Elektrogeräte auch in Super- und Discount-Märkten abgeben, wenn die Ladenfläche 800 Quadratmeter übersteigt und diese Geschäfte mehrmals im Jahr Elektrogeräte verkaufen. Bei Geräten bis maximal 25 Zentimeter Kantenlänge ist die Rückgabe dort selbst dann möglich, wenn kein neues Gerät gekauft wird und der Händler das Gerät gar nicht selbst vertreibt. Größere Geräte, wie z.B. alte Fernseher, können Kunden nur im Geschäft abgeben, wenn sie dort auch ein neues kaufen. Die Pflicht zur kostenfreien Rücknahme der Geräte gilt auch für Online-Händler, die dann auch die Versandkosten zu tragen haben.

Führerschein umtauschen

Sie sind zwischen 1953 bis 1958 geboren und haben noch einen grauen oder rosafarbenen Führerschein? Dann aber schnell! Bis spätestens zum 19. Januar 2022 müssen alte Dokumente gegen neue Plastikkärtchen in einheitlichem EU-Standard umgetauscht sein. Am 19. Januar 2023 ist dann Stichtag für die Jahrgänge 1959 bis 1964 – und so weiter.

Plastiktüten ade

Ab 2022 dürfen Supermärkte, Discounter, Drogerien und sonstiger Handel keine Einkaufstüten aus Plastik mehr ausgeben. Die dickeren und deutlich stabileren Mehrwegtaschen sind nach wie vor erhältlich. Ebenfalls weiterhin erlaubt sind die sehr dünnen Plastiktüten mit Wandstärken von weniger als 15 Mikrometer, die einen hygienischen Umgang mit offenen und leicht verderblichen Lebensmittel wie zum Beispiel Obst- und Gemüse sowie Fleisch- und Wurstwaren ermöglichen.

Neue Pfandregeln

Für bislang nicht pfandpflichtige Kunststoffflaschen mit bis zu drei Litern Inhalt und Getränkedosen wird vom 1. Januar 2022 an ebenfalls Pfand erhoben. Milchgetränke sind vorerst noch ausgenommen. Ab 2024 sollen auch Plastikflaschen mit Milchgetränken nur noch mit Pfand verkauft werden dürfen.

Mehr Geld für Pflege

Das neue Gesetz zur Weiterentwicklung der Gesundheitsversorgung verbessert ab 2022 die finanziellen Bedingungen in der Pflege. So steigen in der ambulanten Pflege die Sachleistungsbezüge in allen Pflegegraden ab Pflegegrad 2 um 5 %. Bei der stationären Versorgung im Pflegeheim zahlt die Pflegekasse neben dem Pflegegrad-abhängigen Leistungsbetrag für die Pflegegrade 2-5 einen steigenden Zuschlag zum pflegebedingten Eigenanteil. Die Pflegekasse übernimmt 5 % im ersten Jahr, 25 % im zweiten Jahr, 45 % im dritten Jahr und 70 % in den Folgejahren. Für die Kurzzeitpflege wird der Leistungsbetrag um 10 % auf 1.774 Euro angehoben.

Steuerfreibetrag angehoben

Im neuen Jahr steigt der steuerliche Grundfreibetrag. 2022 müssen Alleinstehende auf 9.984 (+ 240) Euro Jahreseinkommen keine Steuern zahlen. Für Verheiratete gilt dies für den doppelten Betrag von 19.968 (+ 480) Euro.

Kundenrecht gestärkt

Das am 1. Oktober 2021 in Kraft getretene Gesetz für faire Verbraucherverträge zündet 2022 weitere Stufen. Damit wird es für Verbraucher ab 1. März 2022 einfacher bei Neuabschluss von Verträgen mit langen Laufzeiten z.B. für Handy oder Streaming-Dienste aufzulösen, wenn bei automatischer Verlängerung die Kündigungsfrist übersehen wurde. Ab 1. Juli 2022 müssen Online-Anbieter u.a. einen Kündigungsbutton einrichten, der prominent und eindeutig als Klick zur Kündigung sichtbar ist und auf direktem Wege zur Kündigung führt.

Fahrplanänderungen der Stadtbuslinien

Zum Fahrplanwechsel am Sonntag, 12. Dezember 2021, passen die Stadtwerke Rüsselsheim die Abfahrzeiten aller Buslinien an. Die Buslinien 1, 6, 11, 31, 32, 41, 42, 51, 52 werden dann wochentags, samstags und an Sonn- und Feiertagen vorwiegend am Nachmittag und abends je nach Linie 3-6 Minuten früher abfahren. Die Buslinien 70 und 71 fahren dagegen drei Minuten später ab. Damit verkehren die Buslinien ab dem 12.12.2021 im einheitlichen Takt zu den S-Bahnen. Die Umstiege zu den S-Bahnen (zu den Minuten 0, 13, 15, 28, 30, 43, 45 und 58) werden dann ohne verlängerte Wartezeiten ermöglicht. Außerdem gibt es vermehrt Umsteigemöglichkeiten zur Linie 72 der LNVG* (zur Minute 28 und 58) am Marktplatz. Die Fahrgäste werden um Beachtung der neuen zumeist früheren Abfahrtzeiten gebeten. Zum 1. Januar 2022 erhöht der Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV), dem auch die Stadt Rüsselsheim am Main angehört, die Fahrkartenpreise um durchschnittlich 1,5 %.

*LNVG - Lokale Nahverkehrsgesellschaft Kreis Groß-Gerau

Vorschau

Die nächste Ausgabe von HALLO NACHBAR erscheint ab dem 14. März 2022 u.a. mit folgendem Thema:

- **gewobau-Mobil 2022**